

BRENNSTOFFAUFBEREITUNG

Die gestiegenen Erdölpreise führen zu einem verstärkten Einsatz von Kohle und Petrolkoks als Brennstoff für die Zementindustrie weltweit. Besonders in Europa nimmt der Anteil von Sekundärbrennstoffen zu (aufbereitete Abfälle wie Altreifen, Tiermehl, Altholz oder aus Kompostieranlagen) und ersetzt die Primärbrennstoffe bis zu 75 Prozent. Dadurch werden fossile Brennstoffvorkommen geschont und durch die energetische als auch stoffliche Verwertung von Industrieabfällen durch die Mitverbrennung Emissionen von in hohem Maße klimarelevanten Deponiegasen vermieden.



Für die Aufbereitung der Sekundärbrennstoffe zur thermischen Verwertung (gleichzeitige Entsorgung) bietet Scheuch für die einzelnen Bereiche wie Zerkleinerung, Sortierung, Transport, Handling etc. entsprechende Absaug- und Entstaubungseinrichtungen.

Aufgrund hoher Brennbarkeit bzw. Explosionsfähigkeit der Stäube kommen sämtliche Komponenten nur in zertifizierter ATEX-Ausführung zum Einsatz.